

Veranstungstipps ...

Veranstung Nr. 2019-06

Maßnahmen zum Schutz von Fledermäusen – Beispiele und Diskussion

- Neue und bewährte Möglichkeiten zum Schutz von Fledermäusen
- Erfahrungsaustausch und Diskussion
- Rück- und Ausblick zum Fledermausschutz in Schleswig-Holstein

Montag, 25. März 2019, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek

60 €

In Zusammenarbeit mit der Noctalis Fledermaus-Zentrum GmbH, Bad Segeberg, der Faunistisch-ökologischen Arbeitsgemeinschaft, AG Wirbeltiere und dem Fledermausmonitoring der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Veranstung Nr. 2019-11

Blütenreichtum in der Landschaft: Initiative Schleswig-Holstein blüht auf

- Naturschutz im kommunalen Bereich
- Einbindung der Bevölkerung
- Insektenschutz

Dienstag, 21. Mai 2019, Verwaltungsgebäude der Gemeinde Rellingen und Exkursion

60 € zzgl. Verpflegungskosten

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Verband für Landschaftspflege e. V. - Artenagentur Schleswig-Holstein

Aktionsmonat Naturerlebnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt vom 1. – 31. Mai 2019



- Eine Erfolgsgeschichte für Mensch und Natur
- Über 600 Erlebnisse in der Natur
- Spezieller Veranstaltungskatalog für Kindergärten und Schulen

Den Veranstaltungskalender und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie unter www.aktion-naturerlebnis.de

Jetzt vormerken!

Anfahrt zum Tagungsort

Bauernverband Schleswig-Holstein e. V.
Grüner Kamp 19-21
24768 Rendsburg

Per Auto

Anfahrt von Norden und Süden über die A7 Hamburg/Flensburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung „Messe/Agrarzentrum Grüner Kamp“ folgen.

Anfahrt von Osten über die A210 Kiel/Rendsburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg der Beschilderung „Messe/Agrarzentrum Grüner Kamp“ folgen.

Anfahrt von Westen über die B202. Nehmen Sie die Abfahrt Osterrönnfeld und folgen Sie der Beschilderung „Messe/Agrarzentrum Grüner Kamp“.

Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Per Bahn und Bus

Mit dem Zug nach Rendsburg HBF. Umsteigen in den Bus am ZOB. Buslinie 16 (Rendsburg-Schülpl) – Ausstieg Haltestelle »Deula«, Fahrtzeit ca. 20 Minuten (verkehrt stündlich).



Bildungszentrum für Nachhaltigkeit

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.schleswig-holstein.de/bnur

Fotos: Stefan Polte, ideefix, Manja Landschreiber (LKSH)

bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



Veranstung Nr. 2019-04

Bienenschutz in der Kulturlandschaft – Synergien und Konflikte

Montag, 25. März 2019,
Grüner Kamp 19-21, Rendsburg

In Zusammenarbeit mit



Landesverband Schleswig-Holsteinischer und Hamburger Imker e.V.

Bauern.SH
BAUERNVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Bienenschutz in der Kulturlandschaft – Synergien und Konflikte

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner bezeichnet sie als systemrelevant. In der Tat sind Bienen für die Bestäubung im Acker, Obst- und Gemüsebau unverzichtbar. Vor allem Honigbienen erledigen diese Aufgabe, da sie sich durch extreme Völkerstärke und Blütenstetigkeit auszeichnen. Doch wie steht es um die Gesundheit unserer Honigbienenvölker? Warum setzen Landwirt*innen Insektizide in blühenden Kulturarten ein? Welchen Anforderungen unterliegt die Zulassung der Pflanzenschutzmittel sowie deren Anwendung und welchen Einfluss hat der Einsatz auf die fleißigen Helfer? Neben Ergebnissen aus der Wissenschaft wird im Seminar auch über praxisorientierte Kooperationen von Landwirt*innen und Imker*innen sowie weitere regionale Projekte berichtet.

Teilnahmekreis

Ehren- und hauptamtliche Akteur*innen aus den Bereichen Landwirtschaft, Imkerei, Gartenbau, Baumschulwesen, Naturschutz und Kommunen und andere Interessierte

Datum und Ort

Montag, 25. März 2019, Grüner Kamp 19-21, 24768 Rendsburg

Leitung

Klaus-Dieter Blanck, Bauernverband Schleswig-Holstein e. V., Rendsburg

Anne Benett-Sturies, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR), Flintbek



- 10:00 Uhr** **Begrüßung** 
Anne Benett-Sturies, BNUR, Flintbek
Klaus-Dieter Blanck, Bauernverband Schleswig-Holstein e. V.
- 10:15 Uhr** **Sind Pflanzenschutz und Bienenschutz miteinander vereinbar?**
Manja Landschreiber, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
- 11:15 Uhr** **Risikobewertung der Bienengefährlichkeit und Ergebnisse der Untersuchungsstelle für Bienenvergiftungen – Aufgaben des Julius Kühn-Instituts**
Nadine Kunz, Institut für Bienenschutz im Julius Kühn-Institut, Braunschweig
- 12:15 Uhr** 
12:45 Uhr **Das Bienenzuchtjahr in landwirtschaftlich geprägten Regionen**
Jörg Pardey, Imkermeister und Bienenzuchtberater des Landes Schleswig-Holstein
- 13:45 Uhr** **Kooperationen zwischen Landwirt*innen und Imker*innen: Gemeinsam geht mehr!**
Landwirt Norbert Jungjohann und Imker Detlef Bolte, Grambow
- 14:30 Uhr** **Schlusswort**
Dr. Anke Kühl, Zukunftswerkstatt Pflanzenbau Schleswig-Holstein
- 14:45 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Teilnahmebeitrag

30 € inklusive Verpflegungskosten

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltung Nr. 2019-04** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek

Fax: 04347 704-790

E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de

Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

➤ Anmeldung: <https://bit.ly/2FkxTJ2>

➤ Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Donnerstag, 14. März 2019 an.

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.

